

Konzert mit Orgel und Kontrabass

Mana Usui und Jan Harborth spielen

Sandershausen – In der Reihe der Niestetaler Kammerkonzerte findet im Evangelischen Gemeindehaus Sandershausen, Kirchgasse 1, am Sonntag, 16. Juni, ab 19.30 Uhr ein Konzert mit Mana Usui, Orgel und Jan Harborth, Kontrabass, statt, teilt Friedrich Luncke von der Kirchengemeinde mit. Das Pro-

gramm unter anderem: Johann Sebastian Bach, aus den Leipziger Chorälen: „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“ BWV 667; Arvo Pärt, Spiegel im Spiegel für Kontrabass und Orgel (orig. für Violoncello und Klavier).

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, um eine Spende wird gebeten. pgl

WIR GRATULIEREN

Lippoldshausen – Herr Helmut Tönges begeht seinen 89. Geburtstag. Herr Wolfgang Baumbach, wird 71 Jahre alt. **Hemeln** – Frau Ida Osenbrück, Unterdorf 3, begeht ihren 97. Geburtstag.

Laubach – Herr Günter Rosemeier, Laubacher Str. 45, wird 73 Jahre alt.

Landwehrhagen – Herr Norbert Lucht, Schöne Aussicht 60a, begeht seinen 75. Geburtstag.

Escherode – Frau Helke Kater, Im Hirtenhof 2, wird 73 Jahre alt.

KULTUR

Hann. Münden AUSSTELLUNGEN

Geschichte in Miniaturen: im Hotel Schmucker Jäger: im Saal, Wilhelmshäuser Straße 45; Buchung unter 01 52/57 64 99 43.

Aufbruch in die Demokratie - Revolution zwischen Weser und Leine 1918 bis 1923: Sonderausstellung vom Städtischen Museum und Stadtarchiv Hann. Münden, 11 bis 16 Uhr, Städtisches Museum, Schlossplatz 5.

1000 Bücher - 1000 Sprachen: Wanderausstellung in der Stadtbücherei: Ausgestellt werden mehrsprachige Bücher, die Anderssein, Toleranz und ein multikulturelles Miteinander thematisieren, 14.30 bis 18 Uhr, im Welfenschloss.

Göttingen THEATER/KABARETT

Deutsches Theater, 18 Uhr Jour Fixe, Theaterscouts & Scharfer Blick, anschließend Probenbesuch Lazarus, 19.45 Uhr Literarischer Hausbesuch, Kartentel. 05 51/49 69 300, Theaterplatz 11.

Junges Theater, 20 Uhr Die Känguru-Chroniken, Theaterstück von Marc-Uwe Kling, Kar-

tentel. 05 51/49 50 15, Hospitalstraße 6.

Theater im OP, 20.15 Uhr Der Kissenmann, Martin McDonagh, Kartentel. 05 51/39 70 77, Käte-Hamburger-Weg 3.

MUSIK

Claviersalon, 19.45 Uhr Klavierabend mit Yuzhe Gu, Werke von Rameau, Beethoven und Schubert, Stumpfebel 4.

Diva Lounge, 20.30 Uhr 161. Offene Bühne des Kreuzberg on Kultour e.V., Kurze Geismarstraße 9.

Nörgelbuff, 21.30 Uhr Mercy Union, Groner Straße 23.

Kassel THEATER

Staatstheater, Friedrichsplatz: Opernfoyer: 19 Uhr „Tanzführer - live“ - Opernhaus: 19.30 Uhr „Ares“, Tanztheater. - tif: 20.15 Uhr „Ellbogen“, ab 14 Jahre. **Kartentelefon:** 05 61/10 94-222.

Kasse: 10-18 Uhr (an Vorstellungsabenden bis 19.30 Uhr).

MUSIK

4. Kasseler Kulturelle Vielfalt: Timeless, Swing, Blues, Latin und Funky-Jazz, 20 Uhr, Theaterstübchen, Jordanstr. 11.

TERMINE IM ALTKREIS

Hann. Münden

Tourist-Information: 9.30 bis 17 Uhr, Rathaus.

Tillyschanze: geöffnet 11 bis 18 Uhr (Besichtigung Eberlein-Zimmer möglich).

St. Blasius-Kirche: geöffnet, 11 bis 17 Uhr, Ziegelstraße.

Bürgertreff: Hausaufgabenhilfe, 12.30 bis 15 Uhr, Ziegelstr. 56; Kontakt: 0 55 41/9 09 67 81, hmue-buergertreff-ev@t-online.de

Bürgergenossenschaft Mündener Altstadt: Spenden-Flohmarkt, geöffnet von 9.30 bis 16 Uhr, Tanzwerderstraße.

DRK-Shops: Kleiderannahme und Verkauf, 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Burgstr. 7 und Wilhelmshäuser Str. 2, gegenüber der Tankstelle.

Finanzamt: 15 bis 17 Uhr, Schloss, 0 55 41/90 37 60; Hotline 01 80/3 34 03 34; www.infohotline.niedersachsen.de

GAB/Gebraucht-Artikel-Börse: Verkaufsstelle Polster & Co., 8.30 bis 16.45 Uhr, Burckhardtstraße 5, 0 55 41/70 15 06.

Geschwister-Scholl-Haus: Café Graffiti, 12 bis 20 Uhr (Mittagstisch, 12 bis 15 Uhr); Holzwerkstatt nach Absprache; Kinder- und Jugendbüro: 12 bis 19 Uhr.

Mündener Tafel: Ausgabe von

Lebensmitteln an Bedürftige, 11.30 bis 13 Uhr, Foyer des Geschwister-Scholl-Hauses, Ausgabe über den Hof, Am Plan 8.

Stadtbücherei: 14.30 bis 18 Uhr, Welfenschloss.

Städtisches Museum: geöffnet, 11 bis 16 Uhr, im Welfenschloss.

Tagestreff Kaffeemühle: 8 bis 13 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Schmiedestraße 11.

Kolpingsfamilie/KEB: Vortrag über Neuseeland II, 19.30 Uhr, im Pfarrheim, Böttcherstraße.

Dransfeld

Internetcafé: 15 bis 16 Uhr (nach Absprache), 16 bis 18 Uhr, Jugendzentrum.

Samtgemeinde-Bücherei/Gauß-Museum: 16 bis 18 Uhr, Lange Straße 27/Eingang Bachstraße.

Behindertenbeauftragter/Landkreis Göttingen: Sprechstunde mit Wolfgang Peter, 14.30 Uhr, im Rathaus, Zi. 7, Kirchplatz 1.

Bürgermeister/Stadt Dransfeld: Sprechstunde mit Carsten Rehbein, 16.30 bis 17.30 Uhr, im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 40.

Landwehrhagen

Bücherei: geöffnet, 16 bis 17.30 Uhr, Bohlweg 8, Erdgeschoss des DGH.



„The Priorities“ sind Musikstudierende aus Kassel, die sich dem Soul und Funk verschrieben haben.

FOTO: THERESE KLENINH

Soul folgt Rock und Schlager

Madison und The Priorities bei Hann. Münden live

Hann. Münden – Das Mündener Stadtfest „Hann. Münden live“ steigt am 15. und 16. Juni mitten in der Altstadt. Dann treten am Samstag von Mittag bis Mitternacht und am Sonntag von mittags bis zum Abend Bands der unterschiedlichsten Musikrichtungen auf – alles gratis und open air. Wir haben in lockerer Folge bereits fast alle Bands vorgestellt, nur die letzten beiden fehlen noch: Die Eventband „Madison“ und die Coverband „The Priorities“.

Am Sonntag, 16. Juni, will die Band Madison aus dem Fuldataal von 14.30 Uhr bis 17 Uhr durchstarten. Die Band bietet ein großes Spektrum an Coverversionen von „Atemlos“ über „Highway to Hell“ bis hin zu „Daddy Cool“. Gerne auch mal in Lederhosen und Dirndl, wenn es thematisch passt. The Prio-

rities aus Kassel schließen sich am frühen Abend von 17.45 Uhr bis 20 Uhr der Party an. Bestehend aus neun Kasseler Musikstudierenden seien sie „die etwas exklusive Partyband“, wie sie auf ihrer Seite schreiben.

Musikalisch bewegen sie sich zwischen den 1960ern bis heute und haben sich dem Soul und Funk verpflichtet.

Zum Besten geben sie beispielsweise Musik von den Jackson Five, den Blues Brothers und von The Kickback mit „Treat Her Right“.

Das Besondere ist die starke vierköpfige Besetzung an Blasinstrumenten. In Glitzerkleid und lila Hemden sorgen sie für eine groovige Aufführung.

Wer sich schon mal einstimmen möchte, kann die Internetseiten der Bands besuchen. Die Kasseler Musik-



Die Band „Madison“ hat ein großes Repertoire an Coversongs.

FOTO: THORSTEN DRUMMANN

gruppe The Priorities findet man unter thepriorities-kassel.de und Madison unter madison-eventband.de.

Folgende Bands treten bei Hann. Münden live auf:

Samstag, 15. Juni:

- 12.15: Hexaphonics,
- 13.45: Uhr: Ringo & Selly,
- 15.15: Uhr More Songs about Sex,
- 17 Uhr: Marilyn's Cage,

- 18.45 Uhr Marian Kuprat und Band,
- 21 Uhr Big Maggas, anschließend legt DJ Dudels auf.

Sonntag, 16. Juni:

- 11 Uhr: Kreismusikschule und Band der Schule am Botanischen Garten,
- 13 Uhr: Deep River,
- 14.30: Uhr Madison,
- 17.45: Uhr The Priorities

Schreibwettbewerb-Gewinner stehen fest

Siegerehrung findet am kommenden Sonntag im Ochsenkopf statt

Hann. Münden – Vier Monate lang konnten Texte für den Schreibwettbewerb „Zuhause“ eingereicht werden, den „Kultur im OX“ ausgeschrieben hatte. Der Wettbewerb gehört in die Reihe der Veranstaltungen des Heimatprojekts von Volkshochschule und Spendenparlament.

Am Montag, 3. Juni, tagte die fünfköpfige Jury und hat die Gewinner des Wettbewerbs festgelegt.

„Die Auswahl der Gewinner war keine einfache Aufgabe für die Jury“, sagt Esther Niederhammer, Freie Journalistin und Organisatorin des Schreibwettbewerbs. „In manchen Fällen waren wir



Esther Niederhammer Organisatorin des Wettbewerbs

uns uneinig und mussten abstimmen, ob ein Beitrag in die zweite Runde kommen sollte“.

Weitere Mitglieder der Jury waren: Achim Block vom Spendenparlament Hann. Münden, Bettina Sangerhausen von der HNA, Brunhilde Ulbricht vom Mündener Kulturring und Hella Winnemuth von der Buchhandlung Winnemuth. Die Einsendun-

gen waren so vielfältig, dass sich die Jury auf insgesamt sieben Preisträger verständigt hat.

Zusätzlich wird aus der Gruppe der Preisträger am Abend der Preisverleihung noch ein Publikumsfavorit gekürt werden. „Hierfür dürfen alle Besucher mit abstimmen. Fanclubs sind ausdrücklich erwünscht“, sagen Christian Möller und Esther Niederhammer, die Betreiber von Kultur im OX.

Die offizielle Preisverleihung findet am Sonntag, 16. Juni ab 19 Uhr im Ochsenkopf, Sydekumstraße 8, in Hann. Münden statt und wird von Christian Möller mit Mu-

sik umrahmt. Alle Teilnehmer des Wettbewerbs haben freien Eintritt zur Veranstaltung, für Gäste kosten die Karten zwölf Euro für Erwachsene und sechs Euro für Kinder und Jugendliche. „Die Einnahmen der Veranstaltung“, sagen die beiden von Kultur im OX, „wollen wir in eine neue Projektidee investieren: Ein öffentlich zugängliches Bibliotheksklavier, das noch diesen Sommer in der Altstadt zum Lesen verführen soll.“

Karten sind in der Buchhandlung Winnemuth (Rosenstraße/Ecke Burgstraße) und an der Abendkasse erhältlich. red ARCHIVFOTO: PRIVAT/INH

Kunst-Gemeinschaft wird zehn Jahre alt

Dransfelder Initiative zeigt Sonderausstellung beim Mündener KunstNetz

Hann. Münden – Das Mündener KunstNetz wird vom 14. bis zum 23. Juni Arbeiten von Gleichgesinnten aus Dransfeld in seinem Haus in der Speckstraße 7 beherbergen: Dann ist dort eine Ausstellung zum zehnjährigen Bestehen des „Dransfelder Kunst-Werks“ zu sehen, ein Zusammenschluss von Künstlern und Kunsthandwerkern aus der Nachbarn-

grund), Gabriele Bobey, Uta Maria Müller, Helga Reimann, Silvia Schmidt und Elke Wiegmann aus Dransfeld, heißt es in der Ankündigung von Helga Reimann, Koordinatorin des Dransfelder Kunstwerks.

Die Eröffnung findet am Freitag, 14. Juni, ab 18 Uhr statt. Die Ausstellung ist dann immer donnerstags bis sonntags von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Kunstschaffende in Dransfeld hatten 2007 und 2008 ihre Arbeiten gemeinsam öffentlich gezeigt, und registriert: Das Interesse zum Schauen und Staunen über

Kunst in Dransfeld ist groß. Das machte den Künstlern und Kunsthandwerkern Mut, auf ein Neues Ausstellungen vorzubereiten. Nach anfänglich fünf Teilnehmern im Ge-



Das Logo: Heidi Wanke hat es entworfen.

meindsaal St. Martini waren Anfang August 2009 in der Alten Schule 16 beteiligt, so Reimann in einem Rückblick. Und die Zahl wuchs weiter. Sie unterstützen einander in Organisation und Planung, in Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Auch ein eigenes Logo haben sie kreiert: Es zeigt den Gaußsturm, dessen Antennen wie ein Haarschopf wirken. Er beugt sich hinunter und blinzelt mit einem Auge. Heidi Wanke hat diese Grafik im Vorfeld einer Gemeinschaftsausstellung entworfen – und damit das Logo für die Gruppe geliefert. tns